



Notfallseelsorge/PSNV Saalfeld-Rudolstadt

Träger:	DIE JOHANNITER Regionalverband Südthüringen	
Hauptverantwortlich für die inhaltliche Arbeit:	KIRCHENKREIS RUDOLSTADT-SAALFELD	
Einsatzkoordination und Finanzierung unterstützt durch:	Landkreis Saalfeld-Rudolstadt	
Aufgabe:	Psychosoziale Notfallversorgung „PSNV“ (Beistand und Betreuung zur psychischen Stabilisierung) mit den Bereichen <ul style="list-style-type: none">• PSNV-B (Psychosoziale Notfallversorgung für Betroffene)• PSNV-E (Psychosoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte)	
Zielgruppen:	<ul style="list-style-type: none">• direkt Beteiligte• Angehörige• Zeugen• beteiligte Einsatzkräfte und Helfer	
Team:	9 Teammitglieder ausgebildet für den Bereich PSNV-B 9 Teammitglieder ausgebildet für den Bereich PSNV-E	
Einsatzschwerpunkte:	<ul style="list-style-type: none">• Begleitung bei der Überbringung einer Todesnachricht• Unfälle und Brände• plötzlicher natürlicher Tod• vollendeter Suizid• akute psychische Krise	
Weitere Einsatzindikationen:	<ul style="list-style-type: none">• angedrohte oder erlebte Gewalt• angedrohter oder versuchter Suizid• plötzlicher Säuglingstod• Vermisstenfälle	
Einsatzzahl pro Jahr:	40-50	
Alarmierung:	Immer über die Rettungsleitstelle Jena: 0 36 41 – 40 40	
Bereitschaftsdienst:	In der Regel befinden sich zwei PSNV-Kräfte im Bereitschaftsdienst, die 30-60 Minuten nach der Alarmierung im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt vor Ort sein können	
Träger:	Johanniter-Unfall-Hilfe, Regionalverband Südthüringen, Oststraße 22, 07407 Rudolstadt, Telefon: 03 672 – 82 91 530	
Leitung:	Michael Thiel, Heilingen 42, 07407 Uhlstädt-Kirchhasel	